



**Datum:**  
23.09.2019

## **PRESSETEXT FRANK LÜDECKE** **„Überall ist besser als nichts“**

### **Politisches Kabarett**

„Überall ist besser als nichts“ ist das brandaktuelle Nummernprogramm des neuen Stachelschweine-Ensembles.

Die zweite Produktion des Hauses, seit Kabarettist Frank Lüdecke die künstlerische Leitung übernommen hat.

Das Programm wendet sich an den überzeugten Urberliner aus der Schwäbischen Alb ebenso, wie an den Touristen, für den die Stadt hier möglicherweise gekennzeichnete Zonen einrichten muss. Aber auch die gesamtgesellschaftliche Perspektive wird nicht fehlen. Kommen nach den Negativzinsen jetzt auch die Negativlöhne? Können Negativmieten gedeckelt werden? Wie will Anja Karliczek das Internet aus den neuen Bundesländern heraushalten? Und wer ist überhaupt Anja Karliczek?

„Überall ist besser als nichts“ ist ein Kaleidoskop des täglichen Wahnsinns: Ein Neuköllner Bestatter erläutert, welche Kompromisse Sie bei der 999 Euro-Beerdigung eingehen müssen. Eine SUV-Panzerfahrerin erklärt den ökologischen Umgang mit E-Roller-Touristen und Ü-70 Schleichern. Und die Leiterin der KITA „Zum lustigen Tannenzapfen“ gibt Tipps im Umgang mit aggressiven Anthroposophen.

In knapp zwei Stunden werden Sie satirisch bestens unterhalten und Musik gibt es auch!

Text: Frank Lüdecke/Sören Sieg  
Regie: Marcus Kaloff  
Musikalische Leitung: Sören Sieg

Es spielen:  
Jenny Bins  
Michael Sosna  
Andrea Wesenberg